SPENDENAUFRUF GEGEN AUSRADIERTE ERINNERUNGEN.

SYNAPSIS FOUNDATION
ALZHEIMER RESEARCH SWITZERLAND ARS

SPONTANRESPONSE

E. B.: «Ich fand Ihren Spendenbitte in meinem Briefkasten. Normalerweise schenke ich solchen Bitten keine Aufmerksamkeit. Doch mit Ihrer Bitte haben Sie mich erwischt. Als alter Werber hat mich die Originalität des Briefes überrascht und zum Spenden veranlasst.»

S. R.: «Ich nehme Bezug auf Ihr Schreiben vom 21. September 2019 betreffend Spendenaufruf für die Alzheimer Forschung Schweiz AFS. Als kurze Rückmeldung meinerseits wollte ich Ihnen mitteilen, dass das Schreiben mit den ausradierten Stellen und dem symbolisch beigelegte Radiergummi bei mir einen sehr grossen Eindruck hinterlassen hat. Hiermit ein grosses Kompliment an die dafür verantwortlichen Personen. Die Visualisierung der Krankheit ist Ihnen wirklich gelungen.»

T. W.: «Ein grosses Lob an Ihre Marketingabteilung für den gelungenen Brief mit dem Radiergummi. Ich glaube besser hätte man das Thema Alzheimer nicht rüberbringen können. Grossartig!!»

AUFGABENSTELLUNG

Die Zahl der Demenzkranken steigt rasant. Jährlich kommen alleine in der Schweiz mehrt als 28 000 neue Patientinnen und Patienten hinzu. Forscher rechnen damit, dass in unserem Land 2040 bis zu 300 000 Menschen an Alzheimer erkrankt sein werden. Alzheimer avanciert somit zur Volkskrankheit, denn sie kann jeden treffen. Leider ist die Erforschung dieser Krankheit noch nicht so weit fortgeschritten wie zum Beispiel die Krebsforschung. Die Industrie unabhängige Stiftung Synapsis – Alzheimer Forschung Schweiz AFS engagiert sich dafür, dies zu ändern. Zu diesem Zweck unterstützt sie die Grundlagen- sowie die klinische Forschung. Insbesondere fördert und unterstützt die Stiftung junge, talentierte Forscherinnen und Forscher an Universitäten und anderen Institutionen in der Schweiz. Um dies zu finanzieren, ist Synapsis auf Spenden aus der Bevölkerung angewiesen.

STRATEGIE/LÖSUNG

Anlässlich des Welt-Alzheimer-Tags am 21. September wurden 1.2 Mio. Schweizer Haushalte mit einem Streuwurf zum Spenden aufgefordert, damit mit voller Kraft industrieunabhängig geforscht und rasch wirkungsvolle Therapien gegen Alzheimer entwickelt werden können. Es wurde ein Spendenmailing mit ausradierten, das Lesen erschwerenden Textpassagen kreiert. Die ausradierten Textstellen nehmen gegen Ende des Briefes zu und verdeutlichen somit den Verlauf der Krankheit. Erinnerungen werden bei den Alzheimer-Erkrankten nämlich zunehmend und unwiderrufbar ausradiert.

ERGEBNIS

10 Wochen nach dem Versand konnte Synapsis bereits über 500’000 Franken Spendengelder verbuchen und es dürften noch mehr hinzukommen. Damit liegt die Responsequote 25.4 Prozent höher als im Vorjahr. Und auch die durchschnittliche Spendenhöhe konnte von CHF 48.37 auf CHF 54.05 gesteigert werden, was einer Zunahme von 11.7 Prozent entspricht. Ausserdem hat die Kampagne auf das positive Markenimage eingezahlt, denn Synapsis hat zuvor noch nie derart viele positive Spontanresponses auf eine Kampagne erhalten, die wiederum aufs Markenkonto einzahlen.